

## Die Batavische Republik

oder

## Holland,

vormahls die Republik der vereinigten Niederlande genannt, ist ein kleines Ländchen. Es ist, nach Abzug dessen, was diese Republik im Haager Friedensschlusse mit Frankreich im Jahre 1795 an dieses für 6 Millionen Livres überlassen hat, 589 Geviertemeilen groß, und von 1,382,172 Menschen bewohnt.

Ehedem war Holland voller Sümpfe und Moräste, und ein Aufenthalt der Kröten und Frösche; jezt aber ist es an den meisten Orten trefflich angebaut, und ein wahres Paradies. Denn der fleißige Niederländer grub Canäle, leitete das Wasser ab, und verschaffte sich trockenes Land. \*) Und nun sieht es bey ihm sehr gut aus. Man kann in wenig Stunden fast in allen seinen Gegenden herumreisen. Fast allenthalben sind Canäle. Vor den Häusern läuft das Wasser vorbey.

Holland ist ein armes Land; es hat fast keinen Weizen, keinen Roggen, kein Holz, und kein Quellwasser zum Trinken. Weizen wächst kaum so viel darin, daß man die Hühner damit füttern könnte. In Gartengewächsen, einigen Baumfrüchten und Tobak besteht fast die ganze Ernte darin.

Ungeachtet dieses Mangels wissen sich die Holländer doch zu nähren. Sie treiben Fischerey, Schaf- und Rindviehzucht, Handlung, und haben viele Manufacturen, Künste und Handwerke. Sie fangen Haringe, Stockfische und Wallfische. Ihre Schafe geben ihnen gute Wolle, wovon sie seine

---

\*) Das Land bekam darum den Nahmen Niederlande, weil es, in Rücksicht seiner Nachbar-schaft größten Theils sehr tief liegt.